



Wer noch mehr tun will ...

Mehr Straßenbäume in Köln – Spenden

Die „Kölner Grün Stiftung“ ist eine gemeinnützige Stiftung in Köln und dient der Erhaltung und Verbesserung der Kölner Grünanlagen. Als Koordinatorin zwischen Sponsoren aus der Wirtschaft, Bürger*innen und privaten Initiativen will die Stiftung mit Hilfe von Politik und Verwaltung wieder mehr Grün in die Stadt bringen. Sie können für 600 Euro einen Straßenbaum spenden und sich einen Standort wünschen, die restlichen 600 Euro zahlt dann das Grünflächenamt dazu.

<https://www.koelner-gruen.de/>

Wir laden Sie ein

zu einer kostenlosen Führung mit vielen nützlichen Tipps zur Umsetzung unserer Vorschläge:

„Natur in Klettenberg, Sülz und Lindenthal“
mit Bruno Knopp, einem versierten und leidenschaftlichen Köln-Experten.

Termine

Freitag, 26.6.2020, 17 - 19 Uhr (vorbehaltlich)

Sonntag, 6.9.2020, 17 – 19 Uhr

Anmeldung bei:

OV3@gruenekoeln.de



Bildnachweis: NABU & Sabine Pakulat
V.i.S.d.P.: Bündnis90/Die Grünen, Jonathan Sieger,
Ebertplatz 23, 50668 Köln



KÖLNER BÄUME BRAUCHEN UNS

Was können wir tun?

Straßenbäume gießen,
Baumpatenschaften übernehmen,
Fassaden begrünen, Dächer und
Vorgärten grüner machen,
Baumscheiben/Baumbeete
bepflanzen



Liebe Kölnerinnen und Kölner,

die Sommer werden - auch in Zeiten von Corona - immer heißer und trockener. In der Stadt werden mehrere Grad Celsius höhere Temperaturen gemessen als im Umland. Bäume und Pflanzen leiden. Dagegen können wir etwas tun.

Wir freuen uns, wenn Sie mitmachen!
Es grüßen Sie herzlich

die GRÜNEN vom
Ortsverband Köln-Lindenthal



So können Sie Straßenbäumen helfen:

Lockern Sie den Boden des Beetes und gießen Sie die Beete regelmäßig mit sauberem Wasser. Insbesondere Jungbäume können in Trockenzeiten gut 1 bis 2 mal pro Woche mehrere Eimer Wasser vertragen.

Baumpatenschaften übernehmen

Sie möchten ein Stück Natur vor Ihrer Haustür pflegen und zur Verbesserung der Umwelt und des Klimas für Pflanzen und Tiere beitragen?

Dann können Sie eine Patenschaft für eine Baumscheibe/ ein Baumbeet oder eine Grünfläche in den Straßen, Grünanlagen oder auf Plätzen übernehmen.

Interesse? Dann melden Sie sich hier:

67-Ehrenamt@stadt-koeln.de 0221 / 221-29419

Pflanzen Sie, was Ihnen gefällt!

Am besten heimische Pflanzen und keine neuen Gehölze, die in Konkurrenz zu dem Baum wachsen könnten.

Pflanzenempfehlungen der Stadt Köln:

Kissenberberitze, Heckenmyrte

"Maigrün", Böschungsmyrte, Fingerstrauch,

'Green Carpet' Schattengrün Hancock, niedrige

Purpurbeere, bodendeckende Rosen, Geranium

Storachschnabel, Feuermeer, Nelkenwurz,

Lavendel, Salbei, Weißbrandige Segge,

Stockrose, Rosmarin, Spindelstrauch, Waldsteinia,

Schleifenblume, Oregano, Fette Henne,

Leimkraut, Gänsekresse, Immergrün,

Kokardeblumen, Spornblumen, Holsternelke

Vorgärten-, Fassaden- und Dachbegrünung

Begrünte Flächen wirken effektiv der zunehmenden Überhitzung der Stadt entgegen. Wir haben im Stadtrat das Programm "GRÜN hoch 3" ins Leben gerufen. Damit fördert die Stadt Köln die Entsiegelung von Flächen und die Begrünung von Dächern, Fassaden und Höfen (private und gewerbliche Flächen). Fördergelder können zum Beispiel für den Aufbau einer Vegetationsschicht, die Entfernung von versiegelnden Bodenbelägen, Rankhilfen oder bodengebundene Fassadenbegrünungssysteme beantragt werden. Der Zuschuss beträgt 50 Prozent der als förderungsfähig anerkannten Kosten, max. 40 Euro pro Quadratmeter.

www.stadt-koeln.de/gruenhochdrei



Wildbienenschutz aktiv

Neben der Honigbiene gibt es in Köln 228 verschiedene Wildbienenarten, die zwar keinen Honig liefern, aber für die Bestäubung unersetzlich sind. Generell benötigen sie drei Elemente zum Überleben: Futterpflanzen, Nistplätze und Baumaterial. Blumenkübel und Balkonkästen sind hervorragende Wildbienenoasen – mit Wildstauden und Gewürzpflanzen.

www.stadt-koeln.de/wildbienenschutz-aktiv-ganz-koeln-macht-mit

Gute Pflanztipps gibt es auch auf der Website des NABU: www.nabu.de/umwelt-und-ressourcen/oekologisch-leben/balkon-und-garten/tiere/insekten/